

Neu erschienen

Marx21

Das Magazin für internationalen Sozialismus beschäftigt sich erneut mit den Umwälzungen in den arabischen Staaten, speziell Syrien und Ägypten. Leandros Fischer hat acht Thesen »zu Perspektiven und Problemen der Revolution im Nahen Osten« verfaßt. Er geht u.a. auf Widersprüche innerhalb der islamischen Bewegungen, auf Chancen der Linken und die Rolle der Arbeiterklasse ein. Ausführlich wird das Thema »Gewerkschaften in der Krise« beleuchtet, u.a. mit Beiträgen zu Opel Bochum und einem Arbeitskampf der studentischen Mitarbeiter bei der kürzlich geschlossenen Financial Times Deutschland. Die Redaktion teilt mit, daß Marx21 seit Mitte Februar an 1200 Kiosken angeboten wird. (fo)

Marx21, Heft 29, Februar/März 2013, 4,50 Euro. Bezug: Marx21, PF 440346, 12003 Berlin, Mail: redaktion@marx21.de

Gefangenen Info

Die Winterausgabe der Zeitschrift, die als Angehörigen Info während eines Hungerstreiks politischer Gefangener 1989 in der BRD entstand, enthält Artikel zu Neonazis in deutschen Gefängnissen, zum Verfahren um den Tod Oury Jallohs und zur Repression gegen Mapuche in Chile. Verschiedene Gefangene kommen zu Wort, darunter die in Berlin einsitzende türkische Linksaktivistin Gülaferit Ünsal. In zwei Interviews äußern sich Gottfried Ensslin – Bruder der RAF-Angehörigen Gudrun Ensslin – zur Todesnacht von Stammheim am 18. Oktober 1977 sowie der ehemalige Gefangene »Smily« aus Stuttgart zum Versuch der BRD-Justiz, »politische Gefangene so gut es geht zu isolieren«. (fo)

Gefangenen Info, Nr. 373, 20 Seiten, 2 Euro (Jahresabo 25,20 Euro), Bezug: Gefangenen Info, c/o Soziales Zentrum, Alexander-Puschkin-Str. 20, 39108 Magdeburg, E-Mail: redaktion@gefangenen.info

Krokodil

Die dritte Ausgabe der Grundsatzschrift über die Freiheit des Denkens enthält u.a. einen Artikel von Anneliese Fikentscher und Andreas Neumann: »Warum in der Friedensbewegung Propheten des Imperialismus gebraucht werden«. Andreas von Bülow merkt zu den »NSU-Skandalen« an: »So sehen false flag operations aus«, Elias Davidsson fragt: »Ist die NATO eine terroristische Vereinigung?«. Außerdem Beiträge von Werner Rügemer (»Public Private Partnership – die Achse des Bösen zwischen Blair und seinem deutschen Imitator Gerhard Schröder«), Ulrich Gellermann (»Friedensnobelpreis für die NATO – oder doch lieber erneut für Barack Obama?«) und Thomas J. Richter zur Documenta (»Meilenstein bei der Abschaffung der Kunst«).

Das Krokodil, Nr. 3, 48 Seiten, 4,50 Euro. Bezug: Anneliese Fikentscher/Andreas Neumann, Merheimer Str. 107, 50733 Köln, E-Mail: krokodil@das-krokodil.com

<https://www.jungewelt.de/artikel/197163.neu-erschienenen.html>